

1-39,3

Die Stadt Neuburg a.d. Donau erläßt gem. §§ 2 Abs. 1 und 9 sowie § 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. der Bek. vom 18.08.1976 (BGBl I S. 2256, ber. BGBl S. 3617), zuletzt geändert durch G vom 06.07.1979 (BGBl I S. 949), Art. 24 Abs. 1 Nr.3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vom 25. Jan. 1952 (BayBS I 461) i.d.F. der Bek. vom 31.05.1978 (GVBl S. 353), geändert durch G vom 11.08.1978 (GVBl S. 525), Art. 107 Bayer. Bauordnung (BayBO) i.d.F. der Bek. vom 02.07.1982, zuletzt geändert durch G vom 21.06.1982 (GVBl S. 313), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. vom 15.09.1977 (BGBl I S. 1763), der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (PlanzVO) vom 30.07.1981 (BGBl I S. 833) und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.06.1961 (GVBl S. 161) folgende, mit Schreiben der Regierung von Oberbayern vom Nr. genehmigte

S a t z u n g

zur vereinfachten Änderung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr.

"Kollachenweg"

§ 1

Auf den Grundstücken Fl.Nr. 4374 und 4374/2 Gemarkung Neuburg werden statt bisher drei überbaubarer Flächen nunmehr nur noch eine überbaubare Fläche ausgewiesen. Die Art der Bebauung auf den o.g. Grundstücken wird von E auf E + I abgeändert (/s. Plan).

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt mit Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Neuburg a.d. Donau, den 10.10.1985
Stadt Neuburg a.d. Donau

H u n i a r
Oberbürgermeister